

226 junge Menschen beginnen Ausbildung im Chemiepark

1. September 2017

Essen/Marl. Digital und international – das beschreibt die Ausbildung bei Evonik im Chemiepark Marl im Jahr 2017 treffend.

Digital, da das Unternehmen seine 134 neue Auszubildenden am Standort Marl mit einem Tablet ausstattet, mit dem sie unter anderem Zugriff auf über 10.000 Prüfungsfragen und -antworten bekommen. „Das Lernen selbst durchläuft eine tiefgreifende Änderung. Die bisherige Trennung zwischen Theorie und Praxis verschwindet immer mehr. Diese Entwicklung wollen wir als Chance für modernes Lernen aktiv nutzen“, erklärt dazu Thomas Wessel, Personalvorstand und Arbeitsdirektor von Evonik.

International präsentiert sich die Evonik-Ausbildung am Standort Marl, da sie für den 1. November 42 Plätze für die Maßnahme „Start in den Beruf“ bereitstellt. So bekommen Flüchtlinge die Möglichkeit, sich auszuprobieren und für einen Beruf zu qualifizieren. 80 Prozent der Teilnehmer wurden in der Vergangenheit erfolgreich in eine Berufsausbildung vermittelt. Michael Vassiliadis, Vorsitzender der IGBCE, zeigt sich angetan: „Das Engagement von Evonik für die Ausbildung hier in Marl ist vorbildlich. Es ist ein klares Bekenntnis zur Region und zum Industriestandort Deutschland.“

Neben den Auszubildenden von Evonik starten im Chemiepark weitere 92 junge Menschen bei den verschiedenen Partnerfirmen am Standort Marl.

Die neuen Auszubildenden verteilen sich auf zehn Berufe:

- 25 Anlagenmechaniker
- 25 Chemielaboranten

Ansprechpartner

Florian Zintl

Standortkommunikation Marl

Paul-Baumann-Straße 1

45772 Marl

Telefon +49 2365 49-5216

Telefax +49 2365 49-7375

florian.zintl@evonik.com

Evonik Technology & Infrastructure GmbH

Rellinghauser Straße 1-11

45128 Essen

Telefon +49 201 177-01

Telefax +49 201 177-3475

www.evonik.de

Aufsichtsrat

Thomas Wessel, Vorsitzender

Geschäftsführung

Gregor Hetzke, Vorsitzender

Dr. Clemens Herberg

Stefan Behrens

Sitz der Gesellschaft ist Essen

Registergericht

Amtsgericht Essen

Handelsregister B 25884

- 102 Chemikanten
- 17 Elektroniker für Automatisierungstechnik
- 5 Fachlageristen
- 4 Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung
- 1 Koch
- 12 Industriekaufleute
- 8 Kaufleute für Büromanagement
- 1 Servicekraft für Schutz und Sicherheit

Evonik hat für die CREOS Lernideen & Beratung GmbH außerdem 20 weitere Auszubildende eingestellt. Neben der Berufsausbildung werden drei Chemikanten und vier Industriekaufleute außerdem ein kooperatives Studium beginnen.

Bildunterschriften

Bild 1

Digital in die berufliche Zukunft: Tablets für die Ausbildung – sehr zur Freude der Evonik–Azubis. Elke Strüber–Hummelt, Betriebsratsvorsitzende im Gemeinschaftsbetrieb Marl (6. von links), Thomas Wessel, Personalvorstand und Arbeitsdirektor von Evonik (Mitte), Michael Vassiliadis, Vorsitzender IGBCE (5. von rechts) und Dr. Hans Jürgen Metternich, Ausbildungsleiter Ausbildung Nord bei Evonik freuen sich mit.

Bild 2

Zukunft kann kommen: Angehenden Azubis werden die Orte präsentiert, an denen sie in Zukunft selbst Hand anlegen werden.

Bild 3

Aufregend für alle: Eltern, Ausbilder und Auszubildende beim Rundgang durch die Ausbildung.

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Evonik ist mit rund 35.000 Mitarbeitern in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv und profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen. Im Geschäftsjahr 2016 erwirtschaftete das Unternehmen bei einem Umsatz von 12,7 Mrd. Euro einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,165 Mrd. Euro.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.